

Elektronisches Wasserstraßen-Informationssystem (ELWIS)

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Elektronisches Wasserstraßen-Informationssystem (ELWIS)

- Nachrichten für die Binnenschifffahrt
- Bekanntmachungen für Seefahrer
- Gewässerkundliche Informationen
- Schifffahrtsrecht / Schiffsuntersuchung
- Verkehrswirtschaftliche Informationen
- Daten und Fakten der Binnenwasserstraßen
- Verkehrsstatistik
- Freizeitschifffahrt
- Adressen und Sonstiges
- Links zu Organisationen und Behörden
- RIS-Telematikprojekte
- Stellenangebote
- ELWIS-Abbo

Aktuelles:

[Merkblatt Verkehrssicherungssysteme \(PDF-Dokument; 6,5 MByte\)](#)

Frageliste 1. Telematik-Workshop
[deutsch](#) / [englisch](#) / [niederländisch](#)

[Neues in ELWIS ...](#)

Service-Links:

[Aktuelle NfBs...](#)

[Aktuelle Wasserstände / Vorhersagen...](#)

[Aktuelle F/T/AT-Werte der WSD Ost...](#)

[Aktuelle BfS...](#)

Rubriken - Direktauswahl...

WSV.de

Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

Startseite von ELWIS im Internet (Version 3.0, seit 18.12.2002)

Was ist ELWIS?

ELWIS ist die Homepage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) mit Hinweisen für alle Schifffahrtstreibenden auf Binnenwasserstraßen (www.elwis.de). Der Begriff ELWIS ist die Kurzform für Elektronisches Wasserstraßen-Informationssystem.

Was ist der Zweck von ELWIS?

Mit Hilfe der Informationen in ELWIS soll den Schifffahrtstreibenden geholfen werden, ihre Fahrt besser planen zu können. Das wirkt sich u.a. positiv auf den Verkehrsfluss und somit auch auf die Sicherheit auf den Wasserstraßen aus.

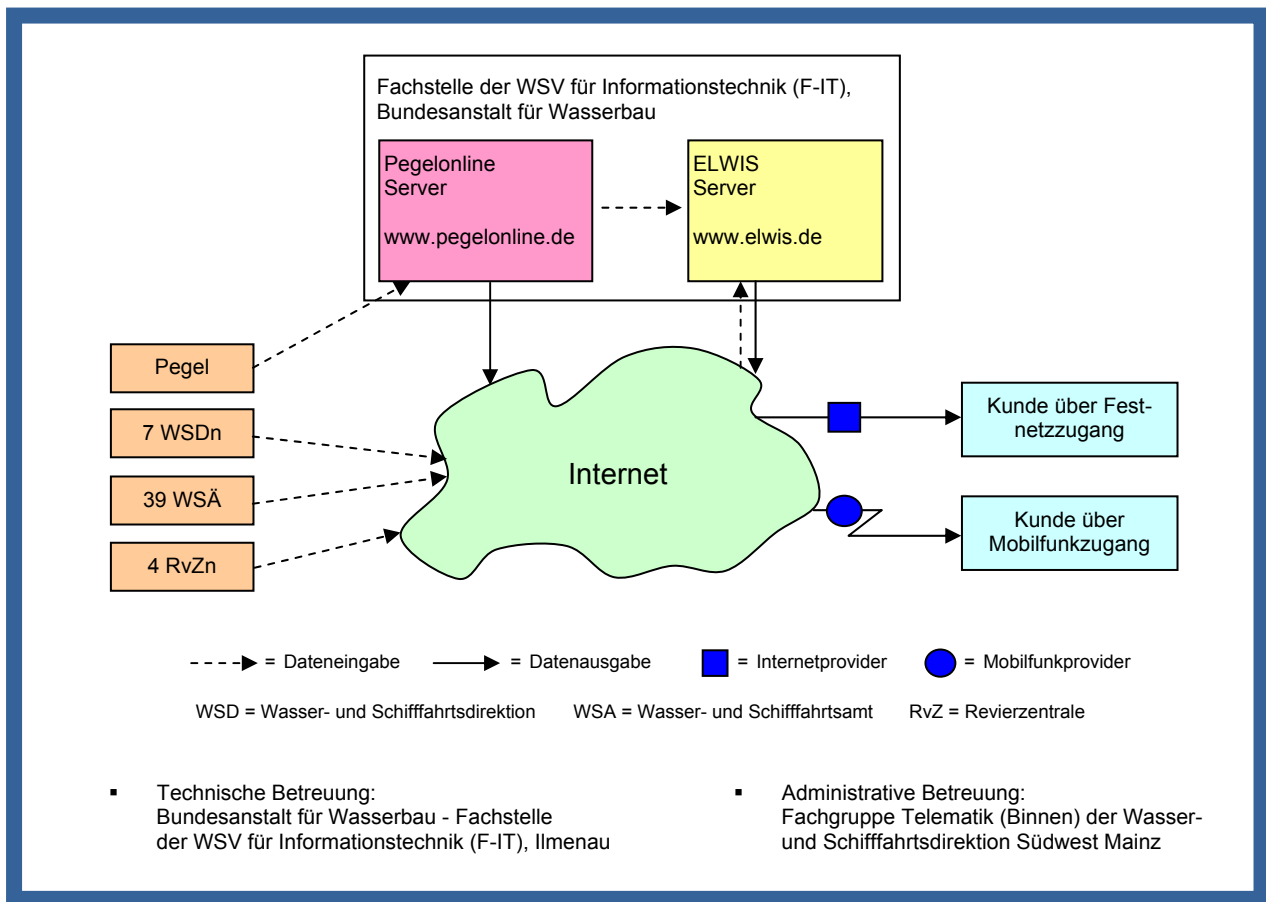
Welche Informationen gibt es in ELWIS?

In ELWIS stehen u.a. Wasserstands- und Verkehrsinformationen und die für die Binnenschifffahrt maßgeblichen Gesetze und Verordnungen in den jeweils aktuellsten Fassungen zur Verfügung. Es sind außerdem Informationen zu der Infrastruktur der Wasserstraßen, Verkehrsstatistiken sowie Hinweise für die Freizeitschifffahrt hinterlegt. Abgerundet wird das Informationsangebot durch fachbezogene Adressen, Erreichbarkeiten und Internetlinks. Alle Informationen werden als Service der WSV zentral und kostenfrei in ELWIS zur Verfügung gestellt.

Wer gibt die Daten in ELWIS ein?

In ELWIS gibt es statische Seiten, die sich nicht täglich verändern (z.B. Gesetzestexte). Diese Seiten werden zentral durch die Fachgruppe Telematik (Binnen) gepflegt. Zusätzlich gibt es Seiten, deren Inhalte täglich bzw. stündlich aktualisiert werden. Dazu zählen z.B. Verkehrsinformationen, die dezentral durch die jeweiligen Dienststellen vor Ort eingegeben werden. Diese dezentrale Dateneingabe hat den Vorteil, dass z.B. die lokalen Verkehrsinformationen schnell und mit genauer Ortskenntnis eingegeben werden und dann von allen zentral über ELWIS abgerufen werden können.

Wie ist der Datenfluss in ELWIS?



Datenfluss in ELWIS

Was ist ELWIS-Abo?

ELWIS-Abo ist eine Serviceerweiterung in ELWIS, bei der der Nutzer die Möglichkeit hat, Informationen aus ELWIS zu abonnieren. Diese Informationen werden dann zukünftig automatisch übermittelt. Je nach Auswahl erfolgt die Informationsbenachrichtigung regelmäßig oder ereignisgesteuert. Die ausgewählten Informationen werden dabei als E-Mail auf den Computer oder das Mobiltelefon des Nutzers übersendet.

In der Rubrik ELWIS-Abo ist ein Informationsblatt hinterlegt (http://www.elwis.de/abo/infoblatt/ELWIS-Abo_infoblatt.pdf), das detailliert beschreibt, was dieser Service leistet und wie die Anmeldung funktioniert. Der Anmeldevorgang ist Schritt für Schritt in einfacher Weise beschrieben, um bei nicht so erfahrenen Nutzern die Schwellenangst vor der neuen Informationstechnologie abzubauen.

Was kostet ELWIS / ELWIS-Abo?

Alle Informationen in ELWIS und ELWIS-Abo werden von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Dem Nutzer entstehen bei der Nutzung von ELWIS / ELWIS-Abo nur die Einwahlkosten in das Internet (Telefonkosten) bzw. die vertraglich festgelegten Kosten des von ihm verwendeten Onlinedienstes bzw. Internetproviders (Ausgabe der Informationen auf den Computer).

Bei der Ausgabe der Informationen auf das Mobiltelefon entstehen dem Nutzer Kosten durch seinen Mobilfunkanbieter. In Abhängigkeit vom verwendeten Mobilfunkanbieter sind die Kosten variabel und liegen derzeit zwischen 0,19 – 0,20 €/E-Mail. Beim Empfang im Ausland entstehen zusätzliche „Roaming-Gebühren“.

Was ist in ELWIS geplant

Auf Grundlage anstehender Rahmengesetze (EU-RIS-Richtlinie) sollen die Nachrichten für die Binnenschifffahrt analog dem Schiffsverkehr grenzüberschreitend ausgetauscht werden. Hierfür ist es beabsichtigt, standardisierte Textbausteine zu verwenden, die automatisch übersetzt und maschinell weiterverarbeitet werden können (z.B. Routenplaner).

Im Mai 2004 wurde dafür von der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) der „Notices to Skippers - Standard“ beschlossen, der den Inhalt der zu verwendenden Textbausteine und die Syntax der Nachrichten festlegt. Die daraus resultierenden Anforderungen werden z.Z. im ELWIS-Modul Nachrichten für die Binnenschifffahrt (NfB) umgesetzt.

Zusätzlich soll die Eingabemaske des NfB-Moduls dahingehend weiterentwickelt werden, dass sie zum zentralen Eingabewerkzeug bei der NfB-Erstellung wird und anschließend die einmal eingegebenen Daten für die Ausgabe über Druck, PDF, Telefax, E-Mail und Internet weiterverwendet werden können.

Neben der Informationsbereitstellung wird kontinuierlich die Informationsaufbereitung, -darstellung und Softwareergonomie weiterentwickelt, um die Bedienungsfreundlichkeit und den Gebrauchswert von ELWIS zu optimieren.

Zur Zeit liegt der Informationsschwerpunkt von ELWIS deutlich im Binnenbereich. Für die Informationsweiterentwicklung wird überprüft werden, welche zusätzlichen Informationen aus den Küstendirektionen (z.B. Informationsblätter, Schleusenbetriebszeiten, Wasserstandsinformationen usw.) in ELWIS hinterlegt werden könnten.

Parallel zur Weiterentwicklung von ELWIS ist es genauso wichtig, die Aktualität und Richtigkeit der ELWIS-Informationen sicherzustellen. In Absprache mit dem BMVBW ist die Fachgruppe Telematik (Binnen) (FGT) der Betreiber von ELWIS. Die Richtigkeit der Dateninhalte aber liegt in der Verantwortung der jeweiligen WSDn bzw. WSÄ. Zweimal pro Jahr wird von den WSDn eine Datenüberprüfung der ELWIS-Daten ausgelöst, um somit relativ kurzfristig eventuellen Änderungsbedarf festzustellen. Die Änderungen und Weiterentwicklungen werden in der FGT koordiniert und in enger Zusammenarbeit mit der F-IT zeitnah umgesetzt.

ELWIS lebt!

Im Jahr 2004

wurde die Website ELWIS im Internet rd. 2.200.000 mal besucht,
wurden über ELWIS-Abo rd. 450.000 Service-E-Mails versendet,
wurden rd. 1.300 über info@elwis.de und webmaster@elwis.de eingegangene Anfragen beantwortet.

Durch die Projektgruppe BundOnline des Bundesministeriums des Inneren (BMI) wurden die BundOnline Dienstleistungen der Behörden überprüft. Die Dienstleistung ELWIS hatte in der Bewertung mit 84 von 100 möglichen Punkten die Schwelle von 80 % überschritten, ab der eine Dienstleistung als qualitativ gut bewertet wird. Auch im Rahmen des Telematik-Workshops (2004) mit dem Schifffahrtsgewerbe wurde bestätigt, dass ELWIS ein mittlerweile in der Schifffahrt etabliertes Informationsmedium ist, das auf dem besten Wege dazu ist, anderen Informationswegen den Rang abzulaufen.

Diese Anerkennung ist für das ELWIS-Team eine schöne Bestätigung für das bisher Erreichte, aber auch ein Ansporn, um in gleicher Weise weiterzumachen.

Kontakt

- Weiterentwicklung und Koordination: Michael Brunsch (WSD Südwest) m.brunsch@wsd-sw.wsv.de
- Informelle bzw. thematische Anfragen: Beate Weinelt (WSD Südwest) info@elwis.de
- Technische Anfragen: Jörg Dittmar (F-IT) webmaster@elwis.de